

PM Ramona Storm, MdL  
Alternative für Deutschland

Fehler zählen nicht mehr...

Der Bildungsverfall im Land nimmt rasend Fahrt auf. In Schleswig-Holstein wurde kürzlich das Fehlerzählen bei Deutsch-Arbeiten in Schulen abgeschafft und soll in Zukunft nicht mehr Notenrelevant sein. Damit folgt die dortige Landesregierung einer bundesweiten Vereinbarung der Kultusminister zur Vereinheitlichung von Prüfungsbedingungen.

Wie sieht die Situation im Freistaat aus, das doch immer so stolz auf seinen Spitzenplatz beim Bildungsranking war. Folgt auch Bayerns Staatsregierung dieser „bundesweiten Vereinbarung der Kultusminister“? Gibt es auch hier genaue Anweisungen, in Bayerns Schulen keine Fehler bei Deutsch-Arbeiten mehr zu zählen?

Das wollte die AfD-Landtagsabgeordnete Ramona Storm in einer Anfrage an die Staatsregierung wissen. Die Antwort – ein einziges Buchstaben-Chaos, dem wenig Sinn zu entnehmen ist.

„In den bundesweit geltenden Bildungsstandards für das Fach Deutsch gehört die Kompetenz „Orthografisch schreiben“ ... zu den Kernbereichen des für das Fach Deutsch zentralen Kompetenzbereichs „Schreiben“. Die Bildungsstandards werden in den bayerischen Fachlehrplänen aller Schularten umgesetzt“, redete man sich im Kultusministerium um das Thema herum. Und:

„Die in Rede stehende Maßnahme hat in Bayern keine Entsprechung.“

AfD-Politikerin Ramona Storm: „Diesen Eindruck habe ich aus Gesprächen mit Lehrern und Eltern leider nicht gewonnen.“